

VEREINSMEISTERSCHAFT 2022



Die Vereinsmeisterschaft 2022 sollte heuer am Sonntag 09.10. stattfinden - Treffpunkt bei Kuki um 10 Uhr.

Am Sonntag 09. Oktober, gab es, wie schon im Vorjahr, Sonnenschein und auch der Wind hielt sich in Grenzen.

Zu Meldeschluss um 10 Uhr hatten sich 1 Ruderin und 5 Ruderer bei Kuki am Floß eingefunden: Silvia Forlati war wieder Fixstarterin, Bibi Friedl und Roswitha Beranek geben uns heuer leider einen Korb. Die Herren waren: Filippo Milanetto, Fitz Nedved, Karl Hofmann, Michele Agostinis und Nino Loss (in alphabetischer Reihenfolge der Vornamen). Karl Hofmann, der sonst immer dabei war, hatte eine private Verpflichtung.

Die Schar der Zuschauer bestand heuer aus Angee, der lieben Gattin von Michele Agostinis und deren Baby Santiago, sowie Eszter Loss und unserem Enzo (Heinz Prochazka).

Unseren Seppi vermissten wir heuer krankheitsbedingt und so sprang die liebe Giorgia Boscolo-Rizzo als Schiedsrichterin ein, die heuer nicht aktiv teilnehmen wollte. Wir danken ihr für das Schiedsrichtern und Zeitnehmen.

Einvernehmlich wurde beschlossen die Meisterschaft auch heuer nur im Zweier, diesmal auf folgender gemeinsam festgelegter Strecke auszutragen: Start bei der Floßkante des Liegeplatzes der Venezia – heraus und links in Richtung Kagraner Brücke, dort etwa ein verkehrter 8-er um die beiden Torstangen des Wasser-Polo und wieder zurück zur Einfahrt in die Kuki-Floße.

Außerdem fixierten wir, dass jeder Startende einmal als Poppière fix gesetzt ist und ein(e) Zweite(r) dazu gelost wird.

Die 5 Rennen wurden mit unserer „San Clemente“ gegen die Uhr gefahren.

Rang	Mannschaft	Zeit in min.	Rennen
1	Michele / Filippo	4:05,43	4
2	Michele / Nino	4:18,83	5
3	Fritz / Filippo	4:39,20	3
4	Nino / Silvia	4:57,84	1
5	Silvia / Fritz	5:23,24	2

Anm.: der zweitgenannte Name ist der Poppière (hinten = Platz 2)



Nino und Silvia bestritten das erste Rennen und schafften den Parcours in 4:58. Diese Zeit reichte dann doch nur für den 4. Platz.



Im Rennen 2 fuhren Silvia mit Fritz in 5:23 und positionierten sich als Schlusslicht.

Fritz und Filippo legten im 3. Rennen mit 4:38 den Grundstein für den 3. Rang.



Filippo und Michele erkämpften im 4. Rennen mit nur 4:05 den heiß begehrten 1. Platz!

Im 5. und letzten Rennen startete Michele und Nino und drängten sich mit sehr guten 4:19 noch auf den zweiten Gesamtplatz.



Die Siegerehrung hielten wir, auch heuer wieder, gleich anschließend bei Kuki ab. Die Mannschaften der ersten drei platzierten Boote bekamen die üblichen Medaillen. Weil Angee und Michele dafür vorgesorgt hatten, konnten wir uns auch zuprosten – Danke und Prost!

Ein großes Dankeschön auch für Eure Teilnahme und die gute Stimmung. Anschließend ermutigte Silvia noch Fritz und Nino zu einer sehr schönen Ausfahrt in unserer Dosoulina.

Wien, im Oktober 2022

Voga Veneta Vienna
Erster Wiener Gondelverein
Dominik Loss (Nino)

Die Fotos stammen von unserem Enzo